

INHALT

Vorwort	7
Sigrun Bielfeldt: <i>Erinnerungen an mein Studium bei Dmitrij Tschizewskij an der Heidelberger Ruprecht-Karls-Universität in den sechziger und siebziger Jahren. Mit Reminissenzen an Ludolf Müllers Kiever Rus'</i>	15
Ludolf Müller: <i>Wie ich die russische Kultur liebgewonnen habe</i> (mit einem Begleitbrief Müllers an seinen russischen Übersetzer Aleksej Grigor'ev)	75
Ludolf Müller: <i>Erinnerungen an Dmitrij Tschizewskij: Halle, Marburg, Tübingen</i>	99
Ludolf Müller: <i>Brief an Sigrun Bielfeldt</i> (Tschizewskij und Schelings ‚Freiheitsschrift‘, 2009)	119
Ludolf Müller Briefbeilage: „Zu Tjutčevs Gedicht vom ‚letzten Kataklysmus‘. Ein Beitrag zum Thema ‚Tjutčev und Schiller‘“	121
Ludolf Müller: <i>Brief an Sigrun Bielfeldt</i>	133
Dmitrij Tschizewskij: <i>Brief an Thomas Mann (27.10.1945) aus dem Heidelberger Nachlaß. Mit einem Kommentar von Wladimir Janzen</i>	135
Anhang I	
Sigrun Bielfeldt, Abgesang auf die Bohemistik: <i>Der verborgene Ursprung oder die ‚Anfänge‘ des čechischen historischen Denkens. Mit Hinblick auf Felix Vodickas strukturelle Geschichtstheorie (1978). Brief-</i>	

beilagen von Miroslav Červenka an Sigrun Bielfeldt vom 16.11. 1979. Antwortschreiben von Sigrun Bielfeldt an Miroslav Červen- ka vom 10.12.1979	153
Anhang II	
Sigrun Bielfeldt: <i>Literarische Erinnerungen an Poltava</i> (2005). In der Nähe von Dmitrij Tschizewskijs Geburtsort Aleksandrija, Kirovo- hrads'ka Oblast' (ukr. Oleksandriya)	213
Anhang III	
Sigrun Bielfeldt: <i>Kiev 2005. Auf der Suche nach Rainer Maria Rilkes und Ludolf Müllers „russischer Frömmigkeit“</i>	243
Abbildungen	282